

ANDERE NEWS
Events Termine
Verminde
Aktuelle
Aktuelle



AMTSBLATT EBERHARDZELL

www.eberhardzell.de

67. Jahrgang

Donnerstag, 13. Januar 2022

Nummer 02

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Impfangebot in der Gemeinde Eberhardzell



Am Montag, den 17.01.2022 besteht eine weitere Möglichkeit, sich zwischen 9:00 Uhr und 12:00 Uhr im Testzentrum Eberhardzell, Schulstraße 1, gegen Covid-19 impfen zu lassen. Eine Terminvereinbarung ist nicht nötig. Anamnesebogen mitbringen, wenn möglich. Weitere Termine sind am 24.01. und 31.01.2022 vorgesehen.

Das Impfangebot wird durch eine Kooperation des Mobilen Impfteams des DRK-Kreisverbandes Biberach mit der Gemeinde Eberhardzell ermöglicht. Es werden sowohl Erst- und Zweitimpfungen als auch Booster-Impfungen verabreicht.

Bitte bringen sie ihren Personalausweis und den Impfpass **sowie den ausgefüllten Anamnesebogen** ins Testzentrum mit.

Den Anamnesebogen können sie auf der Internetseite www.eberhardzell.de –

Impfen, Testen, Infos >

herunterladen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie das Impfangebot vor Ort zahlreich in Anspruch nehmen würden.

**Waren Sie schon auf
unserer Facebook Seite?
Besuchen Sie uns!**



„Gemeindeverwaltung Eberhardzell“

Corona-Testzentrum

Die kostenlosen Corona-Bürgertests sind wieder eingeführt worden. Jede Bürgerin und jeder Bürger hat damit Anspruch auf mindestens einen Antigen-Schnelltest pro Woche. Die Teststelle befindet sich in der Schulstraße 1, 88436 Eberhardzell.

Testzeiten: Mo. bis Fr., 18:00 - 19:00 Uhr

Eine **vorherige Anmeldung** über die Internetseite der Gemeinde Eberhardzell **ist erforderlich:**
www.eberhardzell.de – Startseite

Impfen, Testen, Infos >

Bitte bringen Sie zum Testtermin die ausgedruckten, ausgefüllten Formulare mit:

[Bescheinigung \(PDF-Datei\)](#)

[Registrierung \(PDF-Datei\)](#)

Außerdem gültiger Personalausweis oder ein anderer Identitätsnachweis mit Bild (Führerschein, Krankenversicherungskarte, ...).

Für alle Minderjährigen oder Personen mit Vormund zusätzlich: [Einverständniserklärung \(PDF-Datei\)](#).

Bürgerbüro

Die Mitarbeiterinnen vom Bürgerbüro stehen Ihnen nach Terminvereinbarung während der üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung:

Montag bis Freitag 08 - 12 Uhr
montags von 14 - 17 Uhr und
mittwochs von 14 - 18 Uhr

Telefonisch ist das Bürgerbüro unter 07355-9300-15 oder 07355-9300-17 zu erreichen.



Erinnerung: Online-Zählerstandserfassung und Wasserablesekarte mit QR-Code

Sofern noch nicht geschehen, teilen Sie uns bitte den Zählerstand Ihrer Wasseruhr spätestens bis zum **20.01.2022** mit. Der Zugang zu unserem Webportal erfolgt über den auf den Ablesekarten aufgedruckten QR-Code oder ist über folgenden Link möglich:

<https://infoma-onlinezaehler.komm.one/eberhardzell>

Testen Sie diese neue Variante der Zählerstandserfassung einfach bequem von zu Hause aus.

Gerne können Sie uns die Ablesekarte auch wie gewohnt in den Briefkasten einwerfen oder uns per Post zukommen lassen. Falls Sie keine Ablesekarte erhalten haben, bitten wir Sie, uns den Zählerstand mit Angabe des Kassenzzeichens und der Zählernummer mitzuteilen.

Sollte bis zu diesem Termin der Zählerstand nicht gemeldet sein, wird der Verbrauch geschätzt. – Eine nachträgliche Korrektur der Rechnung wird nicht vorgenommen.

Gerne können Sie den Zählerstand auch telefonisch (Tel.-Nr. 07355 / 9300-32) mitteilen.



Kurzbericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 10.01.2022

TAGESORDNUNG

1. **Bürgerfragen und –anliegen**
Es wurden keine Fragen gestellt.
2. **Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 20.12.2021**
Es gab keine Beschlüsse öffentlich bekanntzugeben.
3. **Bekanntgaben**
 - 3.1 Bekanntgabe des Beschwerdebriefes von landwirtschaftlichen Betrieben in der Sitzung am 20.12.2021 – Antwortschreiben von Bürgermeister Grabherr
Bürgermeister Grabherr informierte darüber, dass er ein Antwortschreiben an alle Unterzeichner aufgesetzt hat. Dieses wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben und hat die mehrheitliche Zustimmung gefunden. Das Schreiben wird im Laufe der Woche an alle Unterzeichner versandt. Die in Aussicht gestellte nochmalige Beratung des Sachverhalts durch den Gemeinderat ist nach § 34 Abs. 1 Gemeindeordnung nicht möglich. Die Aufnahme eines Verhandlungsgegenstandes auf die Tagesordnung aus der Mitte des Gemeinderates kann nur erfolgen, wenn dieser nicht bereits innerhalb der letzten sechs Monate behandelt wurde. Deshalb wird es aufgrund der Beschlusslage des Gemeinderates vom 06.12.2021 bei der Wasserzinserhöhung bleiben. Die entsprechende Satzungsänderung hierzu wurde öffentlich bekannt gemacht. Eine Grundsatzdebatte über eine deutliche Erhöhung der Grundgebühr und damit eines geringeren Wasserzinses, zur Entlastung der Großverbraucher und damit zur Belastung der Normalverbraucher, wird im Laufe des Jahres 2022 geführt. Das Ergebnis ist dann Grundlage für die bereits wieder anstehende Kalkulation, die für den Zeitraum 2023 - 2025 gelten soll. Unter dieser Prämisse hat der Gemeinderat mehrheitlich der Wasserzinserhöhung für die Jahre 2021 und 2022 zugestimmt.
 - 3.2 Coronazahl – Stand 10.01.2022
Infizierte: **14 Personen**
Weitere Impftermine in Eberhardzell:
Mo., 10.01.2022: 84 Impfungen
Mo., 17.01.2022
Mo., 24.01.2022
Mo., 31.01.2022
in der Zeit von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr.
Testpflicht in den Kindergärten ab 10.01.2021
Das Land Baden-Württemberg führte zum 10.01.2022 für Kinder in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege eine Testpflicht bzw. Testnachweispflicht ein. In den Kindergärten der Gemeinde Eberhardzell wird dreimal in der Woche vor Ort durch eingewiesenes Personal getestet.

pädagogische Fachkräfte (m/w/d)



Nach § 7 KitaG, unbefristet, für den Kindergartenbereich im Kinderhaus Eberhardzell

Wir bieten Ihnen:

Moderne helle Räumlichkeiten, ein aufgeschlossenes kollegiales Team, moderne pädagogische Ansätze sowie ein umfassendes Personalentwicklungsprogramm mit

- intensiver Einarbeitung durch das Leitungsteam,
- regelmäßigen Mitarbeitergesprächen und
- sehr guten individuellen Fortbildungsmöglichkeiten.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Sofern Sie in eine der Berufsgruppen nach § 7 Abs. 2 KitaG fallen, und noch über keine Zusatzqualifikation verfügen, wären wir bereit die Fortbildungskosten zu tragen.

Wir wünschen uns:

Spaß an der Arbeit mit den Kindern und im Team, Flexibilität, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Organisationstalent, Kreativität und Kommunikationsfähigkeit. Berufserfahrung als pädagogische Fachkraft ist von Vorteil.

Interesse geweckt? Dann bewirb Dich bis **31.01.2022** unter LMueller@eberhardzell.de.

Weitere Informationen erhalten Sie unter

www.kigas-eberhardzell.de und www.eberhardzell.de.

4. **Neubewerbung des Vereins Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V. als LEADER-Aktionsgruppe für die Förderperiode 2023 - 2027**

Wichtige Voraussetzungen für die Förderung der LEADER-Regionen ist die breite Beteiligung von Partnern aller Themenbereiche, die bei LEADER bearbeitet werden. Dazu soll die LEADER-Geschäftsstelle in der Region fortgeführt werden. Projekte, die in der Gemeinde Eberhardzell bisher gefördert worden sind: Ladestation Postplatz, Vitriren/Büromöbel Arbeitskreis Heimatgeschichte, Grün Team, Spieler's Lädle, Nähwärme GbR.

Aus Solidarität mit der Region und der möglichen Generierung von Fördermitteln beschloss der Gemeinderat die erneute Teilnahme am Bewerbungsverfahren für die LEADER-Förderperiode 2023 - 2027 in der Region Mittleres Oberschwaben. Der Fortführung der Geschäftsstelle in der LEADER-Region „Mittleres Oberschwaben“ wurde zugestimmt. Die anteiligen kommunalen Mittel der Gemeinde Eberhardzell (16.732,51 € für 7 Jahre) für den Zuschuss zur Geschäftsstelle werden für die Jahre 2023 bis 2029 übernommen.

5. **Weiterentwicklung des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach - Neufassung der Verbandsatzung; Weisungsbeschluss**

Der Kreisfeuerlöschverband bleibt bestehen. Die Feuerwehr Biberach ist weiterhin die für die Gemeinde Eberhardzell zuständige Stützpunktwehr, das heißt insbesondere Stellung einer Drehleiter (Überlandhilfe).

Es gibt keine wesentliche Änderung bei den jährlichen Kosten von bisher ca. 15.000 Euro. Durch die Rückdelegation von Beschaffungen an die Stützpunktwehren geht die investive Umlage zurück (von ca. 3.400 Euro auf dann ca. 2.500 Euro). Auf der anderen Seite erhöhen sich die laufenden Ausgaben um ca. 3.000 Euro auf ca. 11.900 Euro, vor allem wegen der steigenden Kosten der Kreisgerätewerkstatt.

Zentrale Dienstleistungen, wie Kreisgerätewerkstatt mit Schlauchpflege, Atemschutzwerkstatt, Kreisausbildung, Atemschutzübungsanlage sind beim Kreisfeuerlöschverband konzentriert. Es sollen weitere Dienstleistungen dazukommen (Sammelausschreibungen, Rahmenverträge, etc.).

Der Gemeinderat stimmte der Konzeption zur Weiterentwicklung des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach mit den dargestellten Rahmenbedingungen zu.

Der Gemeinderat ermächtigte den Bürgermeister in der Verbandsversammlung des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach der Neufassung der Verbandsatzung zuzustimmen.

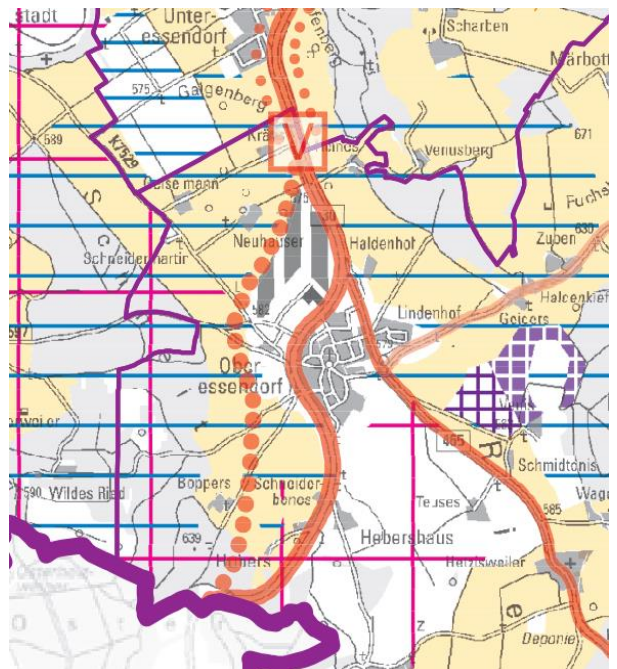
6. **Antrag des Reit- und Fahrvereins auf Kostenübernahme des Hochwassereinsatzes**

Die Gemeinde übernimmt vor dem Hintergrund der Gemeinnützigkeit des Vereines die Kosten der Feuerwehreinätze vom 07.06.2021 und 09.07.2021 in Höhe von 460,90 Euro gemäß Antrag des Reit- und Fahrvereins vom 15.11.2021.

7. **Flächennutzungsplan 2035 - Änderung der Gewerbeflächen im Gewerbegebiet Kalmus**

Als Teil des sich im Verfahren befindlichen Flächennutzungsplan 2035 der Verwaltungsgemeinschaft Biberach wurde des Gewerbeflächenentwicklungskonzept aus dem Jahr 2015 auf Grund der über die Jahre eingetretenen veränderten Rahmenbedingungen für Betriebe überarbeitet. Dies gibt der Gemeinde Eberhardzell die Gelegenheit, neueste Entwicklungen in den Flächennutzungsplan einzubringen.

So kann der im Entwurf des Regionalplans Donau-Iller enthaltene Vorschlag zur Westverschiebung der Umgehung B30 für Oberessendorf in den Flächennutzungsplan 2035 übernommen werden. Dies wurde vom Regierungspräsidium Tübingen Referat 44 Straßenplanung mitgeteilt.



Ebenfalls vom Regierungspräsidium Tübingen, vom Referat 21 Raumordnung, wurde das Signal gesandt, dass die daraus entstehende Möglichkeit zur Gewerbeflächenentwicklung in Richtung Westen aus Sicht der Raumordnung Zustimmung finden wird. Was sich im Rahmen der Überarbeitung des Gewerbeflächenentwicklungskonzeptes nicht umsetzen ließ, war der Wunsch nach zusätzlichen Flächen im Kalmus, da es in den Jahren seit 2015 viele Anfragen an die Gemeinde und den Eigentümer der noch unbebauten Flächen gab.

Das Regierungspräsidium, Raumordnung, ist diesem Anliegen nicht gefolgt, mit der Begründung, dass in der Gesamtgemeinde (auch im Kalmus-Nord) noch mehrere nicht bebaute Gewerbeflächen vorhanden sind. Gedanke der Gemeinde war und ist es, Bestandsbetrieben, wenn möglich und möglichst in jedem Teilort, im Flächennutzungsplan Erweiterungsflächen planerisch vorzuhalten.

Ein weiteres Thema war, dass zur Vermeidung einer Überarbeitung des Umweltberichts für den Flächennutzungsplan, die viel Zeit kosten würde, als Kompensationsflächen nur sehr ortsnahe Flächen in Betracht kamen.

Der Ortschaftsrat Oberessendorf und Gemeinderat befürworten die gewerbliche Westentwicklung (schraffierte Fläche) auf nachstehendem Planausschnitt. Der Gemeinderat möchte hierfür entgegen des Ortschaftsrates Oberessendorf die Fläche im Norden von Kalmus-Nord (Kreuz) als Ersatz anbieten. Der Ortschaftsrat Oberessendorf empfahl die Fläche Kalmus zu belassen und die Fläche Klee im Süden stattdessen zu streichen.



Mittelfristig kann die Entwicklung von Gewerbeflächen in Richtung West und in Richtung Nord bei Bedarf weitergehen.

Der Gemeinderat beschloss, im weiteren Verfahren für den Flächennutzungsplan 2035 dem Vorschlag im Entwurf des Regionalplanes Donau-Iller folgend die Trasse für die Umgehung B30 in den Flächennutzungsplan zu übernehmen.

Der Gemeinderat verfolgt damit das Ziel, langfristige gewerbliche Entwicklungspotentiale für die Zukunft zu schaffen.

Die bisher in Richtung Norden ausgewiesene Erweiterungsfläche mit drei Hektar wird in Richtung Westen entsprechend obigem Lageplan verschoben.

8. Verschiedenes

8.1 Fahrzeugausstattung Bauhof – Termin Ausschuss für Umwelt und Technik

Es stehen Ersatzbeschaffungen für den Mercedes Sprinter, das Gerät Kärcher und den Telelader an.

Der Ausschuss trifft sich zu einem Besprechungstermin mit dem Bauhof an einem Freitagnachmittag.

8.2 GR Ego – Hochwasserschutzmaßnahmen Welche Maßnahmen hat die Verwaltung bereits eingeleitet?

Das Büro RAPP + SCHMID, Ummendorf, hat in der Zwischenzeit die Problemstellen in der Gemeinde begutachtet. Angedachte Maßnahmen müssen mit dem Wasserwirtschaftsamt abgestimmt werden, was Zeit beansprucht.

Sobald das Ergebnis feststeht, wird es dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt. Beim Landratsamt, Wasserwirtschaftsamt wurde ein Förderantrag für die Bezuschussung eines Starkregengutachtens gestellt. Dieses ist mit Grundlage für eine spätere Antragstellung zur Förderung von Investitionsmaßnahmen.

8.3 GR Betz – Herrichten des Weges zwischen der Holzbrücke an der Umlach und der Wendepfanne Auenweg in Eberhardzell

Der Bauhof wird sich der Angelegenheit annehmen.

8.4 GR Betz – Schaden an der Betonmauer im Bereich der Abzweigung des Radweges Richtung Kappel und der Mühlhauser Straße in Eberhardzell

Die Verwaltung wird sich die Stelle anschauen.

8.5 GR in Denzel – Unterschiedliche zwei Lampen alt und neu nahe beieinander im Bereich der Umlachbrücke und der Hauptstraße 17 in Eberhardzell

Der Verwaltung ist der Sachverhalt bekannt. Die beiden Lampen werden noch abgebaut.



Nächste Abholung

Müll: Freitag, 14. Januar 2022
Papier: Mittwoch, 02. Februar 2022
Gelber Sack: Donnerstag, 03. Februar 2022

Mikrozensus startet am 10. Januar 2022 Rund 55.000 Haushalte in der Befragung

Am 10. Januar startet bundesweit der Mikrozensus 2022. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2022 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55.000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen (Mill.) Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus?

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC, »Statistics on Income and Living Conditions«) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sie sind. 2022 wird die Erhebung um Fragen zur Wohnsituation der Menschen ergänzt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu Fragen der Barrierefreiheit der Wohnsitze in Baden-Württemberg.

Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab?

Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamts nachzukommen, oder einen Papierbogen auszufüllen. Eine volljährige Person kann die Auskünfte für alle Haushaltsmitglieder erteilen.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.



Projekte zur Stärkung des ländlichen Raums gesucht

Die Aktionsgruppe Mittleres Oberschwaben ist auf der Suche nach neuen Projektideen. Es stehen Fördermittel für Projekte in den Bereichen Regionale Wirtschaft, Kommunalentwicklung, Landentwicklung sowie Tourismus und Naherholung zur Verfügung. Auch Kleinprojekte mit maximal 20.000 Euro Nettokosten können bezuschusst werden. Die Fördermittel kommen von der EU, vom Bund, vom Land Baden-Württemberg sowie von den Kommunen und Landkreisen des LEADER-Aktionsgebiets.

Noch bis zum 31. Januar 2022 können Projektideen eingereicht werden, die zur Stärkung des ländlichen Raums im Mittleren Oberschwaben beitragen. Interessierte sollten sich möglichst bald bei der Geschäftsstelle des Vereins Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V. in Altshausen melden unter 07584 / 9237-181 oder info@re-mo.org.

Grundvoraussetzung für eine Förderung aus LEADER-Mitteln ist eine hinreichende Projektreife. Das Projekt soll deshalb bereits zum Zeitpunkt der Beschlussfassung in der LEADER-Aktionsgruppe konzeptionell soweit fortgeschritten sein, dass unmittelbar nach einer Förderzusage durch die Aktionsgruppe eine Antragstellung bei der zuständigen Bewilligungsbehörde möglich ist.

Wir weisen darauf hin, dass die mit diesem Aufruf zu vergebenden Landesmittel für die Entwicklung des ländlichen Raums für das Jahr 2022 der LEADER-Aktionsgruppe derzeit noch nicht zur Verfügung stehen. Deshalb beschließt die Aktionsgruppe in der Auswahlrunde am 22. Februar 2022, ohne über eigene Fördermittel zu verfügen.

Antragsteller können im Falle eines positiven Beschlusses über ihr Vorhaben insofern keinen Anspruch auf Förderung (Bewilligung) herleiten, auch dann nicht, wenn alle Förderfähigkeitsvoraussetzungen erfüllt sein sollten. Unsere LEADER-Aktionsgruppe wird jedoch nach der Auswahlentscheidung alle positiv beschlossenen Vorhaben dem Land vorlegen und unmittelbar nach Zuteilung der Fördermittel und positiver Prüfung der Förderfähigkeit zur Bewilligung vorschlagen.

Weitere Informationen zu den Projektaufufen unter www.re-mo.org in der Rubrik LEADER-Förderung sowie Regionalbudget.

Ansprechpartnerin der Geschäftsstelle:
Lena Schuttkowski, 07584 9237-181 bzw.
info@re-mo.org

Hintergrundinformationen:

LEADER ist ein Förderprogramm der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg. Im Rahmen dessen stehen unserer Region Fördermittel zur Verfügung. Damit werden Projekte bezuschusst, die im Rahmen der Projektaufufe eingereicht und ausgewählt wurden. Die Geschäftsstelle des Vereins Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e.V. (kurz: REMO) koordiniert das Förderprogramm im Aktionsgebiet Mittleres Oberschwaben.

Das Regionalbudget ist ein Förderverfahren der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK). Im Rahmen dessen stehen unserer Region Fördermittel von Bund, Land und der Aktionsgruppe Mittleres Oberschwaben zur Verfügung. Damit werden Projekte bezuschusst, die im Rahmen der Projektaufufe eingereicht und ausgewählt wurden. Die Geschäftsstelle des Vereins Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e. V. (kurz: REMO) koordiniert das Förderprogramm im Aktionsgebiet Mittleres Oberschwaben.

Feuerwehren



CHRISTBAUMSAMMLUNG



In diesem Jahr führt die Jugendfeuerwehr wieder eine Christbaumsammlung im **gesamten Gemeindegebiet mit Ortsteilen** durch.

Diese findet am Samstag den **15. Januar 2022** ab 8:30Uhr statt.

Legen Sie bitte ihre alten Christbäume am Straßenrand zur Abholung bereit.

Für eine kleine Spende zur Förderung der Jugendarbeit wären wir Ihnen sehr dankbar.



**EURE JUGENDFEUERWEHR
EBERHARDZELL**

Mitteilungen anderer Behörden

Landkreis
Biberach



Landratsamt Biberach

Und weg isses...

Wie Sie Ihr Eigentum vor Diebstahl schützen können, erfahren Sie bei uns kostenlos:

Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle
des Polizeipräsidiums Ulm
Telefon: 0731/188-1444

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.



Ihre Polizei

www.polizei-beratung.de

Mobiles Impfteam des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Biberach:

Spezielle Termine für Impfungen von Kindern zwischen fünf und elf Jahren in Riedlingen, Erolzheim und Laupheim

365 Kinder im Alter zwischen fünf und elf Jahren sind am Sonntag (9. Januar) im Impfstützpunkt in der Biberacher Stadthalle gegen das Coronavirus geimpft worden. Davon wurden 176 Mädchen und Jungen zum ersten Mal geimpft, 189 Kinder zum zweiten Mal. Acht Erziehungsberechtigte nahmen das Angebot einer Boosterimpfung wahr.

In den Impfstützpunkten in Riedlingen, Erolzheim und Laupheim bietet das mobile Impfteam des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in dieser beziehungsweise in der nächsten Woche einen Impftermin speziell für die Fünf- bis Elfjährigen an. Dieser Termin findet in Riedlingen am Samstag, 15. Januar, von 10 bis 13 Uhr im Impfstützpunkt in der Cafeteria der Geschwister-Scholl-Realschule, am Freitag, 21. Januar zwischen 14 und 18 Uhr im Impfstützpunkt Erolzheim, DRK-Haus, und am Samstag, 22. Januar, von 14 bis 18 Uhr im Impfstützpunkt Laupheim, ehemaliges Rentschler-Gebäude, Mittelstraße, statt. Geimpft wird mit dem Kinderimpfstoff von Biontech-Pfizer.

„Ein Team aus Kinderärztinnen und Kinderärzten sowie Fachkräften für Kinderkrankenpflege wird vor Ort die Aufklärung und Betreuung übernehmen und steht für alle Fragen der Eltern und Kinder zur Verfügung“, so Michael Mutschler, Geschäftsführer Rettungsdienst beim DRK-Kreisverband Biberach.

Es werden Erst- und Zweitimpfungen für Kinder von fünf bis elf Jahren angeboten. Geimpft wird mit dem Kinderimpfstoff von Biontech. Für Eltern beziehungsweise Erziehungsberechtigte der Kinder sind auch Boosterimpfungen möglich. Bei Erstimpfungen wird vor Ort bei Bedarf ein Terminslot für die zweite Impfung im selben Stützpunkt drei bis sechs Wochen später vergeben.

Alle Impftermine des mobilen Impfteams des DRK Biberach sind unter [Corona-Schutzimpfung \(biberach.de\)](https://www.corona-schutzimpfung.de/biberach.de) gelistet.

Corona-Schutzimpfung für Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren

Digitale Informationsveranstaltung für Eltern am Donnerstag, 13. Januar – Übertragung via Livestream

Für Eltern beziehungsweise Erziehungsberechtigte, die überlegen, ihr Kind gegen das Coronavirus impfen zu lassen, bietet das Sozialministerium des Landes Baden-Württemberg, am Donnerstag, 13. Januar, eine digitale Informationsveranstaltung an. Die Informationsveranstaltung „Corona-Schutzimpfung für Kinder von 5 bis 11 Jahren“ findet von 19 bis 20 Uhr statt und wird via Livestream (ohne Anmeldung) über www.dranbleiben-bw.de/kinderundjugendliche übertragen.

Es referieren der Kinder- und Jugendpulmonologe und Infektiologe Dr. med. Stephan Illing, Prof. Dr. med. Hans-Georg Kräusslich, Leiter der Virologie am Universitätsklinikum Heidelberg, Julia Wahnschaffe, Geschäftsführerin des Deutschen Kinderschutzverbundes Landesverband Baden-Württemberg e.V. und Sebastian Altemüller, Leiter der Stabsstelle Impfen im Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg. Fragen können im Vorfeld an [frage\(at\)dranbleiben-bw.de](mailto:frage(at)dranbleiben-bw.de) eingereicht werden. Auch während der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, Fragen an Referentin und Referenten zu richten.

Das mobile Impfteam des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Biberach bietet in den kommenden Tagen in den Impfstützpunkten in Riedlingen, Erolzheim und Laupheim spezielle Impftermine für Kinder im Alter zwischen fünf und elf Jahren an.

Alle Termine und weitere Informationen zur Corona-Schutzimpfung gibt es unter [Corona-Schutzimpfung \(biberach.de\)](https://www.corona-schutzimpfung.de/biberach.de)

Biberacher Ernährungsakademie (B-EA)

Online-Vortrag „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet einen Online-Vortrag zum Thema „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ für junge Eltern an. Der Vortrag findet am Donnerstag, 20. Januar 2022 von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr statt. In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein genussvolles und vielseitiges Essverhalten gelegt. Was und wie viel Kinder brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei dieser Onlineveranstaltung mit der BeKi-Referentin Tina Krötlinger Schütte.

Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung - statt und ist kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich und erwünscht.

Eine Anmeldung bis spätestens Dienstag, 18. Januar 2022 per E-Mail: post@b-ea.info ist erforderlich.

Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 07351 52-6702.



Kreishandwerkerschaft Biberach – jetzt noch die letzten freien Plätze sichern

Weiterbildung zur Elektrofachkraft - Sicher im Umgang mit Elektrotechnik

Beim Umgang mit elektrischen Anlagen steht die Sicherheit an erster Stelle. Gute Schulungen für alle Mitarbeiter im Bereich Elektrotechnik sind unerlässlich, um Unfälle mit elektrischem Strom zu verhindern.

Als Nicht-Elektriker elektrische Arbeiten übernehmen? Durch die Ausbildung zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ kann die entsprechende Qualifikation erworben werden. Start des 80-stündigen Lehrgangs ist am 28. Januar und findet immer freitags von 17:00 – 21:30 Uhr und samstags von 8:00 – 15:00 Uhr statt. Anmeldeschluss ist am 20. Januar. Der nächste Lehrgang „Nachqualifizierung der Elektrofachkraft“ ist für 30.04.2022 geplant. Die Teilnehmerzahlen sind jeweils auf 8 begrenzt!

Der Lehrgang wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg finanziert, von der Europäischen Union bezuschusst.

Wenn ESF-Plus-Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr 25 %, ab dem 55. Lebensjahr 50 % Zuschuss. Gefördert werden Beschäftigte und Unternehmen, wobei entweder der Wohnort oder der Beschäftigungsort in Baden-Württemberg liegen muss.

Weitere Infos gibt es bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www.kreishandwerkerschaft-bc.de.

Eisplatten auf Fahrzeugen

Gegen 12:45 Uhr meldete ein aufmerksamer Fahrer auf der B 311 im Landkreis Biberach, Höhe Ertingen, dass der Lastwagen vor ihm Eisplatten verlieren würde. Die Polizei stoppte den Sattelzug bevor Schlimmeres passieren konnte. Sie klärten den 46-Jährigen über die Gefahren auf. Zur Sicherheit musste er das restliche Eis vom Dach des Aufliegers entfernen. Der Zeuge verhielt sich richtig und umsichtig. Weil er darüber hinaus den Abstand zum Lastwagen einhielt, entstand kein Sachschaden. Der Lastwagen-Fahrer erhielt eine Verwarnung.

Hinweis der Polizei: Der Winter stellt hohe Anforderungen an Fahrzeuge und deren Fahrer. Denn bei Temperaturen um den Gefrierpunkt entstehen besondere Gefahren. Fahrer, insbesondere von Lastern, Transportern und deren Anhängern oder Aufliegern, müssen vor der Abfahrt alle Fahrzeuge prüfen und darauf achten, dass von ihnen keine Gefahren ausgehen. Eine solche Gefahr kann aber gerade von den großen Dächern ausgehen, wenn sich dort Schnee sammelt und Wasser zu Eisplatten gefriert. Diese Eisplatten können für Andere lebensgefährlich werden, da sie durchaus geeignet sind, Fahrzeugscheiben zu durchschlagen. Sie können auch Ausweichmanöver verursachen und so zu Unfällen führen. Gefährliche Dachlasten wie Schnee und Eis müssen deshalb vor Fahrtantritt entfernt werden.

Autofahrer sollten bei entsprechenden Witterungen damit rechnen, dass Ihnen von einem vorausfahrenden Fahrzeug eine Eisplatte entgegenkommen kann. Auch aus diesem Grund sollten sie ausreichend Abstand halten und nach Möglichkeit auf ein Überholen verzichten. Grundsätzlich muss jeder Kraftfahrzeugführer seine Fahrzeuge eis- und schneefrei halten. Gerade auch in der Übergangszeit von der kalten zur wärmeren Jahreszeit können die Tücken der Kälte auftreten. Dabei ist dies nicht überraschend, sondern stets zu erwarten. Wer vorsorgt, schafft diese Gefahren aus dem Weg und hilft, dass alle sicher ankommen. Sollte sich dennoch ein Unfall durch die Eisplatten ereignen, drohen dem Verursacher bis zu 120 Euro Bußgeld und ein Punkt in Flensburg oder eine Strafanzeige.“

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Eberhardzell
Burgstraße 2
88436 Eberhardzell
Tel. 07355/9300-0

Öffnungszeiten Rathaus:
Mo.-Fr.: 08:00-12:00 Uhr
Mo.: 14:00-17:00 Uhr
Mi.: 14:00-18:00 Uhr
Termine nach telef. Vereinbarung

Verantwortlich für den gesamten Inhalt:

Bürgermeister Guntram Grabherr,
Burgstr. 2, 88436 Eberhardzell

Druck:

Gemeinde Eberhardzell, Burgstraße 2, 88436 Eberhardzell

Schicken Sie uns Ihre Nachricht oder Anzeige:

mitteilungsblatt@eberhardzell.de

Redaktionsschluss: Montag, 24:00Uhr

Im Notfall erreichen Sie

Wassermeister Tel. 07355/930048
Klärwärter, Herr Rösch Tel. 0151/16724324

Defibrillatoren

Standorte in der Gemeinde Eberhardzell:

- ♦ Raiffeisenbank, Eberhardzell
- ♦ Turnhalle Eberhardzell
- ♦ DGH Oberessendorf
- ♦ Feuerwehrgerätehaus / DRK-Garage Füramoos
- ♦ Turnhalle Mühlhausen

NOTRUF im Landkreis Biberach

Rettungsdienst / Notarzt	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222
Kinder-/Ärztlicher Notdienst	116117

Lebensbegleitung bis zuletzt

Ambulante Hospizgruppe Biberach

Einsatzleitung 0170 488 99 29
E-Mail hospizgruppe-biberach@t-online.de
Homepage www.ambulante-hospizgruppe-biberach.de

Bahnhofsmision Aulendorf

Bahnhof 1, 88326 Aulendorf Tel. 07525 7510
Fax 07525 924934, aulendorf@bahnhofsmision.de
Dienstzeiten der Bahnhofsmision:
Montag bis Freitag 8:45 bis 17:15 Uhr

Bahnhofsmision Biberach

Bahnhof Gleis 1, 88400 Biberach Tel. 07351 3400663
biberach@bahnhofsmision.de
Dienstzeiten der Bahnhofsmision:
Montag bis Donnerstag 9:00 bis 14:00 Uhr,
Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr,
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr.

Vereinsnachrichten



**Sportverein Eberhardzell
1922 e.V.**
www.sv-eberhardzell.de



Kompakt-Schwimmkurs für Anfänger

Der SVE bietet einen Schwimmkurs an:

Kurs I: Anfänger
ab Dienstag, 15.02.2022
immer dienstags 15:40 bis 16:35 Uhr und
freitags 14:00 bis 15:00 Uhr
10 Termine

in der Schwimmhalle Eberhardzell

Kurskosten: 65 € für Mitglieder des SVE, 75 € für Nicht-Mitglieder, inkl. Eintritt ins Schwimmbad und evtl. Seepferdchen-Abzeichen

Anmeldung und weitere Information ab sofort unter:
www.sv-eberhardzell.de.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Kurse kommen nur bei ausreichender Anmeldezahl zustande.



**Schützengesellschaft
Hummertsried 1855 e.V.**

In Baden-Württemberg gilt weiter die Alarmstufe II. Das Schützenhaus dürfen aktuell nur immunisierte Personen besuchen mit einem aktuellen Antigen- oder PCR-Testnachweis. Bei der Gastronomie muss eine Sperrstunde ab 22:30 Uhr eingehalten werden. Sport (Bogenschießen) in geschlossenen Räumen ist auch nur für immunisierte Personen mit einem aktuellen Antigen- oder PCR-Testnachweis erlaubt. Durch die aktuelle Corona-Verordnung (gültig bis 24.01.2022) müssen wir mit dem Jugendtraining bis einschließlich Freitag, 21.01.2022 aussetzen.

Beim Bogenschießen im Freien gilt 2G.

OSM M. Lämmle



**Schwäbischer Albverein
Eberhardzell**

Winterwanderung

Am **Sonntag, den 16. Januar 2022** werden wir unsere erste Wanderung in diesem Jahr machen.

Ausgangspunkt der Wanderung um den „Heiligen Berg Oberschwabens“ ist Offingen am Bussen. Von hier aus geht es teilweise auf dem Schöpfungsweg Richtung Göffingen und dann weiter Richtung Möhringen. Von der Bussenkirche St. Johannes Baptist aus können wir den schönen Rundumblick genießen, bevor es wieder vorbei am Albvereinsturm zurück nach Offingen geht. Die Gehzeit für die ca. 8 km lange Strecke beträgt ca. 2 Stunden.

Treffpunkt ist um 13:30 Uhr am Parkplatz zwischen Alter Schule und Apotheke.

Am Ende der Wanderung wollen wir im Gasthaus Bussenstüble einkehren, deshalb gelten, **auch für die Wanderung**, die aktuellen 2G+ Regeln. Bitte Impfnachweise und Personalausweis nicht vergessen!!!

Vorankündigung:

13. Februar 2022: Wanderung bei Eberhardzell



**Kirchenchor
Oberessendorf**

Nachruf

Der Kirchenchor Oberessendorf trauert um seinen ehemaligen Sänger

Otto Hepp

Otto war 42 Jahre als Sänger im Tenor in Oberessendorf aktiv.

Wir danken Otto für die gemeinsame Zeit und die schönen, geselligen Stunden.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Kirchenchor Oberessendorf



**Kath. Frauenbund
Oberessendorf**

se-eberhardzell.drs.de

Das neue Jahr hat gerade begonnen, die Adventszeit ist nun vorbei, Weihnachten haben wir alle gemeinsam im Kreis der Familie verbracht und auch die Heiligen Drei Könige haben bereits den Segen zu den Häusern gebracht. Starten wir nun zuversichtlich mit Verantwortung und Mut gestärkt ins neue Jahr 2022!

Ein frohes und gesundes neues Jahr wünschen die Frauen vom Zweigverein **KDFB Oberessendorf**

Veranstaltungen in den Nachbargemeinden

Bad Wurzach

Neues VHS-Programm von Bad Wurzach – Anmeldestart am 26.01.2022

Mitte Januar bringt die Volkshochschule Bad Wurzach ihr neues Programm „Frühjahr/Sommer 2022“ heraus. Viele bewährte und einige neue Angebote sorgen für ein vielseitiges Programm. Anmeldungen sind ab Mittwoch, 26.01.2022 möglich. Das Programmheft wird im Bad Wurzacher Rathaus und in weiteren Einrichtungen in und um Bad Wurzach ausgelegt. Weitere Infos und Anmeldungen: VHS Bad Wurzach, Rathaus Zi. 103, Marktstr. 16, 88410 Bad Wurzach, Tel. 07564 302-110, E-Mail: info@vhs-bad-wurzach.de oder unter www.vhs-bad-wurzach.de.



Was sonst noch interessiert

„Technikbotschafter“ stellen alltagsunterstützende Hilfsmittel Online vor

Selbstständig mit zunehmendem Alter zu bleiben, das ist sehr wichtig. Dies kann einfacher sein, wenn man sich rechtzeitig um die Gestaltung der eigenen Wohnung kümmert. Es geht dabei vor allem darum, Barrieren abzubauen oder gar nicht erst entstehen zu lassen. Hier können technische Hilfsmittel im Bereich der Sicherheit & Mobilität, wie ein abschaltbares Bügeleisen oder ein Seniorenhandy mit Notrufknopf und GPS die zu Hause lebenden älteren Menschen sowie die Angehörigen unterstützen. Technischen Hilfsmittel die im Alltag unterstützen können stellen „Technikbotschafter“ in einer Online-Veranstaltung am Dienstag, 18. Januar 2022 um 15 Uhr via Zoom vor. So können Interessierte wunderbar von zu Hause teilnehmen. Die Hilfsmittel werden „live“ vorgestellt und brennende Fragen können beantwortet werden. Wenn Sie an der „Online-Hilfsmittelvorstellung“ interessiert sind, dann melden Sie sich bitte bis 17. Januar bei Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau entweder telefonisch unter 07351 8095190 oder per E-Mail unter hia@caritas-biberach-saulgau.de an. Sie bekommen dann zeitnah per E-Mail den Einladungslink und eine Anleitung für das Online-Treffen zugesendet. Info auch unter: www.pflegebruecke-biberach.de.

Der Verband Katholisches Landvolk (VKL)

lädt alle Interessierten herzlich zum Familienwochenende ein. Von Donnerstag, 3. März bis Sonntag, 6. März 2022 lädt der VKL alle interessierten Familien, Großeltern und Alleinerziehenden mit Kindern herzlich ein zum Familienwochenende im Kloster Heiligkreuztal bei Riedlingen.

Mit der Familie ins Kloster

„Barmherzig sein“ klingt irgendwie altmodisch. Aber ist es das wirklich? Wer auf diese Frage eine Antwort sucht, ist beim Familienwochenende in der Fastenzeit im Kloster Heiligkreuztal genau richtig. Familien, Alleinerziehende und Großeltern mit Kindern sind herzlich eingeladen zum Familienwochenende ins Kloster Heiligkreuztal. Das Wochenende bietet die Möglichkeit, Ruhe zu finden, Gleichgesinnten zu begegnen oder einfach mal etwas Neues auszuprobieren. Das Kloster Heiligkreuztal ist der ideale Ort für ein Wochenende mit der Familie. Um einen guten Austausch zu fördern, besteht die Möglichkeit der Kinderbetreuung außerhalb der Gesprächsrunden. Ein selbst gestalteter Gottesdienst am Sonntagvormittag rundet das Programm ab. Die Leitung des Wochenendes haben Susanne Riedel-Zeller und Wolfgang Schleicher. Es kostet für Erwachsene 170 Euro, für Kinder 60 Euro. Das dritte und weitere Kinder sind frei.

Landvolkmitglieder erhalten 20 € Ermäßigung für die Familie. Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften. Bitte melden Sie sich bis zum Freitag, 4. Februar 2022 an bei der Geschäftsstelle des Verband Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel. 0711-4580 oder per Mail unter vkl@landvolk.de.

Krankenhaus Lotsen auch während Corona in Bereitschaft

Die derzeit acht Lotsinnen und ein männlicher Lotse gehören zur Caritas Biberach-Saulgau. Sie arbeiten ehrenamtlich, d. h. unentgeltlich. Auch während der Corona-Krise unterstützen sie Menschen in und um Biberach, die ins Krankenhaus müssen. Wenn jemand keine Bezugspersonen hat oder auch, wenn ein Ehepartner bzw. Kinder überfordert sind, springen die Krankenhaus-Lotsen ein. Sie wechseln sich wöchentlich ab, ihre Bereitschaftsdienstzeit dauert Montag bis Freitag von 8:00 – 19:30 Uhr. Erreichbar sind sie über ein Mobiltelefon. Patienten, die aus weiter entfernten Gemeinden in die Biberacher Klinik kommen, können sich im Vorfeld ebenfalls an die Lotsen wenden und die mögliche Hilfe abstimmen.

Wie können die Krankenhaus-Lotsen helfen? Sie helfen beispielsweise bei der Vorbereitung eines geplanten Krankenhausaufenthalts hinsichtlich organisatorischer Fragen oder beim Packen der Tasche. Besonders wertvoll ist ihre Hilfe für Patienten, die als Notfall ins Krankenhaus eingeliefert werden und dringend notwendige Utensilien aus ihrer Wohnung benötigen. Die Lotsen holen die notwendigen Dinge aus der Wohnung, prüfen, ob die Heizung eingeschaltet ist, Fenster geschlossen sind, verderbliche Lebensmittel zu entsorgen sind, ein Haustier zu betreuen ist, benachrichtigen Verwandte und Freunde. Sie kümmern sich auch um einen Ehepartner, der Hilfe benötigt und unterstützen ggf. bei der Organisation entsprechender Dienste. Während des Krankenhausaufenthaltes halten sie Kontakt zum Patienten (in der Zeit des coronabedingten Besuchsverbots in der Klinik telefonisch), bieten an, bei Gesprächen mit den Ärzten dabei zu sein, helfen bei Bedarf beim Essen, bringen die Wäsche in die Wäscherei und erledigen Besorgungen. Schließlich helfen sie bei der Vorbereitung auf die Entlassung, vermitteln dann benötigte Hilfsdienste und besorgen Medikamente und Lebensmittel.

Patienten von außerhalb der näheren Umgebung Biberachs werden selbstverständlich nach Möglichkeit ebenfalls betreut. Die Lotsen halten Kontakt zum Patienten bzw. zu einem Ansprechpartner am Wohnort, der z.B. für den Notfall über einen Wohnungsschlüssel verfügt und benötigte Utensilien in die Klinik bringen kann. Zur Vorbereitung des Klinikaufenthalts kann ein Informationsgespräch mit den Krankenhaus-Lotsen vom Wohnort aus hilfreich sein. Es besteht auch die Möglichkeit, eine Liste anzufordern, in der alle für den Klinikaufenthalt notwendigen Dinge aufgeführt sind.

Weitere Fragen beantwortet gerne Ingeborg Mock, Telefon: 07351-31611.

Krankenhaus-Lotsen (Caritas Biberach-Saulgau)

Mobil Telefon 0157 81 94 19 89

Mo – Fr 8:00 – 19:30 Uhr

www.basisversorgung-biberach.de

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Für rechtliche Betreuer und Betreuerinnen gibt es am Dienstag, 25. Januar, um 19 Uhr eine digitale Fortbildungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. Dipl.-Psych. Heike Berger wird das Angebot der Psychiatrischen Tagesklinik am Standort Biberach vorstellen. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme sind ein PC oder ein mobiles Endgerät wie Laptop, Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, sowie eine stabile Internetverbindung. Bitte melden Sie sich bis Mittwoch, 19. Januar 2022 an unter Telefon 07351 - 17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Bei der Anmeldung teilen Sie bitte Ihre E-Mailadresse mit. Sie bekommen dann rechtzeitig den Zugangslink zur Online-Fortbildungsveranstaltung zugesandt.

Anzeigen

Zuverlässige **Reinigungskraft / Haushaltshilfe** für ca. 5 Stunden pro Woche von Privathaushalt in Hummertsried gesucht. Bei Interesse weiteres unter Mobil: 0151 11697149.

Wohnung zu vermieten

Schöne 5-Zimmer-Wohnung, ca. 180 m², mit Doppelgarage u. Gartenanteil in Füramoos ab 01.02.2022 zu vermieten. Tel.: 07568-1585

Friseur

HAARgenau

Terminvereinbarung bei:

Mandy Wohlhüter,
Friseur HAARgenau,
Kronenstr. 21, 88436 Oberessendorf
Mobil: 0172 / 5979697

Michael Maier

Büroorganisation & IT

Schubertstraße 6, 88436 Eberhardzell

**Beratung, Installationen u. Problemlösungen
rund um den Computer, Telefon
und Internet**

Termine nach Vereinbarung

Tel. 0170 / 91 27 153

Homepage: www.maier-eberhardzell.de

Wir suchen • ein freistehendes Wohnhaus

gerne auch eine größere Immobilie bzw. mit Einliegerwohnung (unser Kunde benötigt zusätzlich Räume für Home-Office)

- für Kapitalanleger eine Eigentumswohnung oder Mehrfamilienhaus bis ca. 700.000,- €

Rufen Sie uns unverbindlich an => **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
E-mail: Info@biv.de

MÜNCH technik

SANITÄR HEIZUNG SOLAR

Auwiesen 11 | 88436 Eberhardzell

Tel. 07355 933175 | Mobil 0177 5575159
Fax 07355 917401 | muench-haustechnik@t-online.de

www.muench-haustechnik.de



Sanitär
Heizung
Flaschnerei

Ritzenweiler 48,
88436 Eberhardzell
Telefon: 07355 933578

www.walz-heiztechnik.de

DESIGN FÜR IHR
ZUHAUSE z. B.

LANDHAUSDIELE

Besuch unserer Ausstellung nach kurzfristiger telefonischer Vereinbarung

Boy & Dangel GmbH
Waldseerstraße 49
88339 Bad Waldsee
07524 913587 od. 0171 8450599



mehr Info's unter: www.boydangel.de

Südfinder



DU HAST UNS NOCH GEFEHLT

in Eberhardzell und
Füramoos

Verteilen der Zeitung

- in deinem Ort, direkt vor der Haustüre
- einmal die Woche, immer mittwochs
- Du bist mindestens 13 Jahre alt

Melde dich bei Fragen. Wir freuen uns auf deinen Anruf.

Merkuria Zustelldienst
Tel 0751 2955 1666
info@merkuria.de
www.merkuria.de

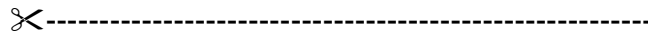
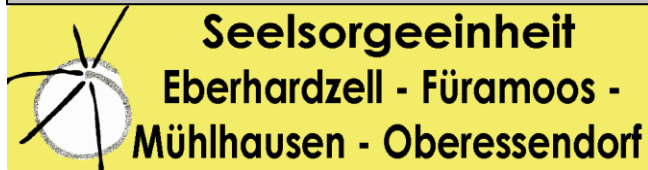


→ Jetzt auch über WhatsApp informieren und bewerben. Einfach QR-Code scannen!



Das Parken auf Gehwegen ist verboten!

Kirchliche Nachrichten



Anwesenheitsliste für den Besuch von Gottesdiensten

Gottesdienst am:
 Uhrzeit:
 Ort:

Namen, Vornamen	Telefon



Verpflichtung zum Tragen von FFP2-Masken bei Gottesdiensten in geschlossenen Räumen

Mit der Inkraftsetzung der neuen Coronaverordnung des Landes Baden-Württemberg sind einfache medizinische Masken („OP-Masken“) nicht mehr zugelassen. Wir bitten um Beachtung!

Wir sagen unseren Sternsängern Danke
Ihr wart unser Lichtblick im Januar!



Egal ob bei Schnee, Regen oder einem Hauch von Sonnenschein: Ihr Sternsinger wart auch dieses Jahr ein königlicher Hingucker und habt den Segen Gottes gebracht. Doch nicht nur das: Ihr habt euch dafür eingesetzt, dass Kinder weltweit die Chance auf ein besseres Leben bekommen. Dafür bedanken wir uns herzlich! Die aktuelle 64. Aktion stand unter dem Motto „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“. Bilder unserer Sternsingergruppen und einen Film über die Sternsinger-Projekte in Ägypten, Ghana und im Südsudan findet ihr auf unserer Homepage: <http://se-eberhardzell.drs.de>

Kollekten-Ergebnisse 2021

	EZ	FM	MH	OD
Adveniat	382,17 €	153,51 €	273,35 €	515,71 €
Krippenopfer der Kinder	200,49 €	53,35 €	17,83 €	43,91 €

Erstkommunion 2022

Auftakt-Treffen der Erstkommunionkinder

Freitag, 14. Januar 2022 - jeweils im Pfarrsaal

14:00 Uhr für die Kommunionkinder aus Eberhardzell und Füramoos
 15:45 Uhr für die Kommunionkinder aus Mühlhausen und Oberessendorf

Vorbereitungstreffen Festgottesdienst

Am Montag, 17. Januar 2022 findet um 20:00 Uhr die Vorbereitung des Festgottesdienstes für die Erstkommunion im Pfarrsaal statt. Alle Eltern, die gerne mitmachen möchten, sind herzlich eingeladen.

Zuschuss zum Kauf eines Gotteslobes

Auch 2022 unterstützt Bischof Dr. Gebhard Fürst den Kauf eines neuen Gotteslobes für Erstkommunionkinder. Ein roter Aufkleber im Buch erinnert an die erste Teilnahme am eucharistischen Mahl. Der Zuschuss von zehn Euro wird im Pfarrbüro gegen Vorlage des Buches ausbezahlt.

B & B - BETEN und FRÜHSTÜCKEN für Frauen

*Innehalten, horchen, still sein,
 Lasten ablegen, Impulse bekommen,
 gemeinsam beten und Spiritualität erleben.
 Zeit für sich und andere haben.*

Eine offene Einladung an Frauen in jedem Alter!

**Mittwoch, 19. Januar 2022, 09:00 Uhr
 in der Kirche St.Maria Eberhardzell**

Kirche St.Ottilia

Das Buch von Jürgen Reder über die Kirche St. Ottilia in Mühlhausen ist weiterhin im Pfarrbüro erhältlich (18,- €).



Katholische Kirchengemeinde Eberhardzell

Freitag, 14.01.

14:00 Uhr Auftakt-Treffen für die Erstkommunionkinder aus Eberhardzell und Füramoos
 15:45 Uhr Auftakt-Treffen für die Erstkommunionkinder aus Mühlhausen und Oberessendorf, jeweils im Pfarrsaal

Sonntag, 16.01. – 2.Sonntag im Jahreskreis

08:45 Uhr Eucharistiefeier

++ Anton Gapp, Ludwin Maier
Lektor(in): C.Reinaerds

Montag, 17.01.

20:00 Uhr Vorbereitung des Festgottesdienstes für die Erstkommunion im Pfarrsaal

Dienstag, 18.01.

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 19.01.

09:00 Uhr B & B in der Kirche (siehe SE)

Donnerstag, 20.01.

08:00 Uhr Schülertagesdienst für die 3. Klasse

Freitag, 21.01.

18:30 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 22.01.

18:30 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Vorabendmesse vom 3.So.im JK

Lektor(in): M.Hofmaier

Ministranten: Lukas, Silas, Anna, Timo

Eberhardzeller Sternsingeraktion 2022



Danke unseren Sternsängern 2022: Jakob Branz, Lena Denzel, Ben Faller, Ronja und Samira Hagel, Sarah Heinzler, Antonie Hollacher, Gina Kohler, Julian Kohler, Lisa Krug, Greta Landthaler, Andreas Ludescher, Noah Mayer, Linus Mohr, Marie Mohr, Julia Niedermann, Samuel, Theresa und Verena Reinaerds, Emma und Jonathan Schmid, Leon Schupp, Yvonne Schupp, Lina Stark

Danke an Birgit Barth für die Leitung und das Einüben.

Dank an alle Eltern für die Fahrdienste, Unterstützung beim Testen und für die Verpflegung. Monika Hofbauer für das Reinigen des Margarethenhauses.

Danke für die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes durch die Le Crescentis.

Herzlichen Dank an alle, die die Sternsingeraktion unterstützt haben. KGR Eberhardzell



Katholische Kirchengemeinde Füramoos

Freitag, 14.01.

14:00 Uhr Auftakt-Treffen für die Erstkommunionkinder aus Eberhardzell und Füramoos im Pfarrsaal Eberhardzell

18:30 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 16.01. – 2.Sonntag im Jahreskreis

10:15 Uhr Eucharistiefeier

++ Ernst und Elfriede Butzengeiger

Lektor(in): S.Gröber

Ministranten: Pia, Sina, Jonas, Theo

17:00 Uhr Andacht

Dienstag, 18.01.

17:00 Uhr Rosenkranz

Sternsinger in Füramoos unterwegs

Am Dreikönigstag konnten die Sternsinger ihre neuen Gewänder in der Kirche vorstellen. Die Gewänder wurden im Auftrag von der Kolpingsfamilie von Franziska Bimminger genäht.



Wir waren in vier Gruppen unterwegs, in diesem Jahr zum ersten Mal ohne Hirten.

Unsere Sternsinger 2022: Lukas, Lukas, Silas, Yvonne, Sina, Pia, Lisa, Alisha, Louis, Kim, Marie, Magnus, Felice und Lena

Vorbereitet und betreut wurden sie durch Marina und Caroline. **Vielen Dank an alle Mitwirkenden.**

KGR Füramoos



Katholische Kirchengemeinde Mühlhausen

Freitag, 14.01.

15:45 Uhr Auftakt-Treffen für die Erstkommunionkinder aus Mühlhausen und Oberesendorf im Pfarrsaal Eberhardzell

Sonntag, 16.01. – 2.Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Lektor(in): P.Branz

Mittwoch, 19.01.

18:30 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Eucharistiefeier

DANKE

Unter dem Motto „Gesund werden. Gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ habt ihr, liebe Mühlhäuser Sternsinger, dieses Jahr einen großen Dienst geleistet. Ihr habt vielen Menschen mit dem Besuch vor der Haustüre eine Freude bereitet. Es ist wirklich nicht selbstverständlich, dass ihr euch in dieser Zeit für die Aktion eingesetzt habt. Schön, dass ihr dabei wart, ihr wart wirklich die „Krönung“!!

Vielen Dank an unsere 16 Mühlhäuser Sternsinger:

Luisa Angele, Franziska Bühler, Matthäus Bühler, Elvina Döbele, Lorenz Döbele, Emma Döbele, Neele Ego, Laura Haller, Romy Hofer, Hanna Kibler, Leon Kibler, Jana Roth, Daniel Roth, Lorena Roth, Sophia Roth und Jonas Zell.

Fahrdienst: Ingrid Döbele

Küche: Moni Branz

Kleider: Sabine Branz

Organisation: Donata Gaupp, Hanna Ott, Selina Schönnegg, Sonja Ringer, Tamara Ringer und Isabelle Branz

„Baschdeane“

Wollen Seuchen zu uns schleichen,
bitte, dass sie von uns weichen.

!Scheuche ungesunde Luft,
schließ des jähen Todes Gruft:!

So singt man in einer Strophe vom Sebastianslied
Beten wir, dass es hilft.

Baschdeane gau: Wer mit will, es sind alle herzlich
eingeladen!

**Sonntag, 23.01. um 12:30 Uhr beim
Hummertsrieder Käppele:**

Es wird von Hummertsried zur Sebastianskapelle und zurück gelaufen - Fit, mit gutem Schuhwerk und Rosenkranz (hin und zurück zusammen 15 km).

**Am Donnerstag, 20.01. um 13:30 Uhr ist Treffpunkt
beim Klosterhof in Haisterkirch, um zum Hl.
Sebastin zu pilgern.**

Spende: Herzlichen Dank für die Spende von 80,00 Euro vom "Christkendle herablassa" in Görzitz



Katholische Kirchengemeinde Oberessendorf

Freitag, 14.01.

15:45 Uhr Auftakt-Treffen für die Erstkommunionkinder aus Mühlhausen und Oberessendorf im Pfarrsaal Eberhardzell

Samstag, 15.01.

19:00 Uhr Vorabendmesse vom **2.So.im JK**
+
Monika Wiedenmann
Lektor(in): R.Schust
Minis: Emilia, Ronja, Ilenia, David

Sonntag, 16.01.

11:30 Uhr Tauffeier von Lisa Tress in der Kapelle Hetzsisweiler

Dienstag, 18.01.

20:00 Uhr Öffentl. KGR-Sitzung im DGH

Mittwoch, 19.01.

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Oberessendorfer Sternsinger 2022

Vielen Dank unseren Sternsingern: Simon Ego, Ronja Heber, Janick Hopp, Julia Hopp, Celine Jucker, Marian Jucker, Tim Koschinski, Elisa Kramer, Moritz Kramer, Elias Ott, Sarah Scheffold, Patrick Wohlhüter, Jasmin Wolf, Franz Zell, Josef Zell

Herzlichen Dank für die Leitung und das Einstudieren an Monika Mahle und Marita Waibel. Ebenso ein herzliches Vergelt's Gott an die BegleiterInnen und Fahrer der Sternsingergruppen, an das Verpflegungsteam und an alle Eltern für Ihre Unterstützung.

Kirchengemeinderat Oberessendorf

Katholisches Pfarramt, Hauptstraße 2, 88436 Eberhardzell

E-Mail: StMaria.Eberhardzell@drs.de

Pfarrer Max Wiest, T 07355 91268, E-Mail: Max.Wiest@drs.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mo, Di, Mi, Fr. von 8 bis 12 Uhr

und Mi von 14 bis 18 Uhr, T 07355 91266

Gemeindefereferentin Angelika Ferbach, T 07355 917200

E-Mail: Angelika.Ferbach@drs.de

Diakon i.R. Roland Keinert, T 07355 9343554, Mobil 016099290061

E-Mail: rolkeinert@t-online.de

Homepage: <http://se-eberhardzell.drs.de>

Nachbarschaftshilfe: Leitung Manuela Kulil Tel. 07351 5799450



Evangelische Kirchengemeinde Versöhnungskirche Ummendorf

PfarrerIn Muriel Sender
Lindenstraße 9, 88444 Ummendorf
Tel. 07351-21617; Mail pfarramt.ummendorf@elkw.de
Büro Susanne Koch, Di. und Do. 8-11 Uhr
Eine ausführliche Übersicht finden Sie unter
www.evangelisch-in-biberach.de.

Wochenspruch:

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.

Johannes 1, 16

Gottesdienst 16. Januar 2022

Am Sonntag, 16. Januar gestaltet Pfarrerin Muriel Sender den Gottesdienst in der Versöhnungskirche um 10:30 Uhr.

Bitte beachten: In Innenräumen gilt seit 27. Dezember 2021 für alle Besucher ab 18 Jahren **FFP2-Maskenpflicht**. Außerdem wird nach heutigem Stand weiterhin 2G kontrolliert und die Abstandsregeln, die Kontaktnachverfolgung und die Hygieneregeln müssen eingehalten werden.

Kirchengemeinderat

Ausnahmsweise tagt der Kirchengemeinderat am Donnerstag, 20. Januar 2022 um 19:30 Uhr voraussichtlich in einer digitalen Sitzung. In der Tagesordnung geht es v.a. um die Anschaffung von Sitzpolstern für die Kirchenstühle, die Kirchengemeinderatsklausur im Februar und die Jahresplanung 2022.

Wenn sie Interesse haben, digital an der Sitzung teilzunehmen, melden Sie sich im Pfarramt (pfarramt.ummendorf@elkw.de). Dann wird der Link zugeschickt.



Evangelisches Pfarramt Bad Waldsee

Gottesdienst am Sonntag, 16. Januar
09:30 Uhr (Pfr. Bertl)
Gleichzeitig Kindergottesdienst

Alle Gottesdienste mit begrenzter Teilnehmerzahl und den vorgeschriebenen Abstands- und Hygieneregeln.